

Archiv

des

Vereins für die Geschichte

des

Herzogthums Lauenburg.

9. Band. Heft 2.



Mölln i. Lbg.

Verlag von Ludwig Alwart (A. Bäumer).

1909.

Inhalts-Verzeichnis.

Vereinsnachrichten	Seite
Neue Forschungen zum Zehntenregister des Bistums Ratzeburg. Von Prof. Dr. Hellwig in Ratzeburg .	1—69
Veröffentlichung eines alten, im Leitmeritzer Stadtarchiv aufgefundenen Manuskriptes betr. das Fürstenthum Sachsen-Lauenburg, dessen Regenten und deren böhmische Herrschaften (Schluß). Von H. Ankert, Stadtarchivar in Leitmeritz	70—81
Der Tod des Herzogs Julius Franz von Lauenburg. Von E. Jahnel	82—94
Miscellen (Einiges vom Zehntregister des Bistums Ratzeburg für Nichtgelehrte. — Ein Notabene von ganz eigener Art)	95—103

Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
Vereinsnachrichten. (W. Dührsen)	I-III
Neue Forschungen zum Zehntenregister des Bistums Ratzeburg. Von Prof. Dr. Hellwig in Ratzeburg	1-69
Veröffentlichung eines alten, im Leitmeritzer Stadtarchiv aufgefundenen Manuskriptes betr. das Fürstenthum Sachsen-Lauenburg, dessen Regenten und deren böhmische Herrschaften (Schluß). Von H. Ankert, Stadtarchivar in Leitmeritz	70-81

Der Tod des Herzogs Julius Franz
von Lauenburg. Von C. Jahnel 82-94

Miscellen
(Miscellen (Einiges vom Zehntregister des Bistums Ratzeburg für
Nichtgelehrte. - Ein Notabene von ganz eigener Art) 95-103

1909/0 - nicht paginiert

VEREINSNACHRICHTEN.

Die auf den **23.** Oktober **1908** anberaumte Generalversammlung des Vereins war leider nur schwach besucht. Sie fand in der Waldhalle am Schmalsee bei Mölln statt. Nach Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden hielt Professor Dr. Hellwig einen Vortrag über die in **1913** - wohl im ganzen deutschen Vaterlande - stattfindende Centenarfeier der Völkerschlacht bei Leipzig und erging sich in Betrachtungen über die Vorbereitungen, die, auch seitens des Vereins, zu treffen sein würden, um zu einer würdigen Feier beizutragen. Insbesondere sei auf eine in Mölln stattfindende Ausstellung von Gegenständen, Schriftstücken usw. aus der Franzosenzeit in Lauenburg schon jetzt Bedacht zu nehmen. Auf Vorschlag des Herrn Vortragenden wählte die Versammlung ein vorläufiges Komitee, welches befugt sein soll, sich im Laufe der vor uns noch liegenden **5** Jahre durch Cooptation beliebig zu vergrößern. In dieses Komitee wurden gewählt die Herren Professor Dr. Hellwig, als Vorsitzender, und die Vorsitzenden der **4** Sektionen des Vereins. Durch Flugblätter und Aufrufe soll aufgefordert werden zur Sammlung von allen die Franzosenzeit in Lauenburg betreffenden literarischen Erzeugnissen.

Sodann legte der Rechnungsführer des Vereins die Rechnungen pro **1907** und **1906** vor,

die zuvor von der Rechnungskommission revidiert und für richtig befunden wurden. Das Jahr 1907 weist eine Einnahme

1909/0 - (I)

1909/0 - II

von 501,83 Mk. und eine Ausgabe von 413,33 Mk. vor. Dem Rechnungsführer ward für beide Jahre Decharge erteilt.

Danach kam ein Antrag auf Erhöhung des Mitgliedsbeitrags auf 2 Mk. p. a. zur Verhandlung, der nach kurzer Debatte mit allen Stimmen gegen eine angenommen ward. Demnach erhält der § 8 des Statuts folgende Fassung: „Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich **praenumerando** 2 Mk.“ usw. Ein anderer auf Abänderung des § 9 des Status gerichteter Antrag ward zurückgestellt, wird aber in der diesjährigen G.-V. zur Diskussion gestellt werden.

Zum Vorsitzenden ward der Unterzeichnete einstimmig wiedergewählt, ebenso der Kassierer des Vereins, Herr W. Steffens. Zum Vorsitzenden der Sektion Mölln wurden Herr P. Jöns-Breitenfelde, zum Vorsitzenden der Sektion Ratzeburg Herr Professor Dr. Bertheau, der Sektion Lauenburg Herr Baurat Thomany und der Sektion Schwarzenbeck Herr Emil Specht - Aumühle-Hofriede gewählt, resp. wiedergewählt. Zum Konservator des Museums ward Herr W. Steffens und zum Bibliothekar Herr L. Alwart gewählt. Zum korrespondierenden Mitglied des Vereins ist Herr Stadtarchivar H. Ankert in Leitmeritz einstimmig gewählt worden.

Am 28. April fand eine nur schwach besuchte Sitzung des Gesamtausschusses des Vereins in Mölln im „Deutschen Hause“ statt, in welcher verschiedene Vereinsangelegenheiten erledigt wurden und auch von einem Mitgliede ein Antrag auf Abänderung des § 9 des Statuts, betr. die Generalversammlungen, eingebracht worden ist, der in der diesjährigen G.-V. zur Verhandlung kommen wird. Nach diesem Antrag sollen die Generalversammlungen künftig ausschließlich in Mölln als dem Vorort des Vereins

abgehalten werden. Sodann wurde beschlossen, daß die diesjährige G.-V. in Ratzeburg stattfinden soll. Sie wird daselbst am **20. August**, nachmittags **3 Uhr** abgehalten werden.

1909/0 - II

1909/0 - III

Nach Schluß der Sitzung hielt Herr Professor Dr. Hellwig aus Ratzeburg einen Vortrag über Mölln und Altmölln resp. die älteste Geschichte Möllns (**1142-1254**), der sich eines zahlreichen Besuches erfreute. 1)

Zu den uns befreundeten Vereinen, mit welchen wir in Schriftenaustausch stehen, ist noch der Thüringisch-Sächsische Geschichts- und Altertumsverein in Halle a. S. getreten. Von Herrn Professor Dr. Ohnesorge in Lübeck gingen uns ein Sonderabdruck aus der Festschrift zur Begrüßung des **XVII. Deutschen Geographentages** über „Die Deutung des Namens Lübeck“ und seine eingehenden Berichte über die von ihm geleiteten Ausgrabungen auf der Stätte von Altlübeck zu. Dem Herrn Verfasser, einem treuen Mitgliede unseres Vereins, sei auch an dieser Stelle für seine Zuwendungen herzlichst gedankt.

Antiquarisch sind für die Bibliothek erworben: **Antiquarius** des Elbstroms (**III. Band** des Rheinischen **Antiquarii**, 1741), **Adamus Bremensis, Haymonis historiae ecclesiasticae** und Ditmar von Merseburg, sowie Nachricht von den Pfarrkirchen etc. im Fürstentum Lauenburg. Dies sehr selten gewordene Buch, dessen Verfasser der Reg.-Rat v. Laffert in Ratzeburg, ist **1715** in LAUENBURG erschienen (gedruckt und zu bekommen bey Christian Albrecht Pfeiffer).

Der Vorsitzende des Vereins.

W. DÜHRSEN.

1) Der Vortrag ist im Verlag des Jahrbuchs im Druck erschienen.